

Kundeninformation zur neuen Wasserhärte-Regelung



Das Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG - vom 29. April 2007 (BGBl. I S. 600) verpflichtet Wasserversorgungsunternehmen nach § 9 Abs. 1 ihren Kunden „den Härtebereich des von ihnen abgegebenen Trinkwasser mindestens einmal jährlich, ferner bei jeder nicht nur vorübergehenden Änderung des Härtebereichs in Form von Aufklebern oder in einer ähnlich wirksamen Weise“ mitzuteilen.

Laut Gesetz § 9 Abs. 2 werden grundsätzlich folgende Härtebereiche unterschieden:

| | |
|---------------------|---|
| Härtebereich weich | weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter, |
| Härtebereich mittel | 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter, |
| Härtebereich hart | mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter. |

Der lokale Wasserhärtegrad des Trinkwassers für das Verbandsgebiet des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes „Helbe-Wipper“ lautet: **hart**.

Sondershausen, 14. August 2007